

Die moderne Architektur verwendet für ihre Bauten einen hohen Anteil an schallreflektierenden Materialien wie z.B. Sichtbeton und Glas, welche die Nachhallzeit ungünstig beeinflussen.

Als Folge davon steht– neben Raumeinrichtungen und Personen– praktisch nur noch der Boden als Absorptionsfläche zur Verfügung.

Art und Umfang der Schallabsorption in der Akustikboden werden durch drei Elemente bestimmt:

- Teppichboden
- Lochraster der Bodenplatte
- Absorber

Jede dieser drei Komponenten beeinflusst das gemessene und sensorisch empfundene Resultat der erzielten Raumakustik wesentlich.

Durch Variation dieser drei Elemente kann der Akustikboden auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt werden.

Vorteile:

- Schallabsorption erfolgt durch den Teppichboden hindurch im Plattenelement.
- Markant bessere Absorptionswerte als jede andere Hohlbodenlösung.
- Installationen im Hohlraum werden nicht beeinflusst.
- Belüftung durch den Hohlraum wird nicht eingeschränkt.
- Kombination mit konventionellen Plattenelementen ist gewährleistet.
- Die mechanischen und statischen Eigenschaften bleiben erhalten.
- Verschiedene Ausführungen sorgen für Raumakustik nach Maß.
- Wir nutzen das Know-how des Marktführers für Akustik-Doppelböden.

Akustikboden werden in Büro-, Gewerbe- und Verwaltungsbauten sowie in Auditorien eingesetzt.

Ein klassischer Fall für den Einsatz von Akustik-Doppelböden ist das Sanaa Gebäude, als Teil des Campus Projektes der Novartis Pharma AG, in Basel.

Hier entstand ein Neubau, bestehend aus zwei Längsflügeln von je 5,6 x 84 m. In diesem sechsstöckigen Komplex befinden sich hauptsächlich Büroräume.

Die Längsfassaden sind vollständig verglast, Decken und Wände bestehen aus Sichtbeton.

Bedingt durch diese kühle Architektur, verbleibt nur der Boden als Möglichkeit zur Schallabsorption.

Die Bauphysiker von Horstmann & Berger (Altensteig/D) führten die akustischen Berechnungen durch.

## Akustikboden

### Systembeschreibung

Belag	Selbstliegende perforierte Teppichfliesen..
Platten	Akustikboden aus perforiertem Stahl mit integriertem Absorber. Unterseitig verzinktes Stahlblech 1.00 mm. Mit oberseitiger Schutzfolie, vor Belag verlegen entfernen! Randzonen und Bereiche unter Wänden mit Platten aus faserverstärktem Kalziumsulfat.
Stützen M16	Die Stützen sind stufenlos höhenverstellbar, aus v erzinktem, blau passivierten Stahl hergestellt, und zeichnen sich durch die Präzisionsführung des Verstellbolzens aus.
Gewindesicherung	Versiegelungslack oder mechanische Sicherung
Verklebung	Bettung des Stützenbodenteiles im Stützenkleber
Aufbauhöhe	Die Aufbauhöhe ist ab 500 mm mit Rasterstäben (optional)
Wandanschluss	Dauerhaft vorgespannter Wandanschluss mit Dichtband, zur Schallentkoppelung und zur Aufnahme von Bewegungen.
Rohboden	Bei luftführenden Installationsböden empfehlen wir den Rohboden mit einem Bodenstrich zu versiegeln



M16 BS

